



Aktionsideen zum Thema „Clever verpacken – Lösungen gegen die Verpackungsflut“



(Europäische Abfallvermeidungswoche 2023)

1. Verpackungsvermeidung

Konkret versuchen z.B. drei Produkte mit weniger Verpackung zu kaufen.

Wo kann ich beim Einkauf Verpackungen vermeiden oder verringern?

- auf dem Markt einkaufen oder lose Lebensmittel im Supermarkt (Obst/Gemüse)
- Brotbeutel mitnehmen zum Bäcker/ Obst- und Gemüsebeutel
- Gefäße/Schalen an der Frischetheke
- Mehrweg statt Einweg
z.B. Bei Essenslieferung oder –Abholung Mehrwegverpackungen verwenden (seit Januar 2023 Verpflichtung der Gastronomie Mehrweg bei „To-Go“) bzw. entsprechende Auswahl der Anbieter
- größere Verpackungseinheiten, statt viele kleine
- Seife statt Shampoo-, Duschgel-Flaschen
- mehrmalig verwendbare Beutel, Shopper, Körbe zum Einkaufen verwenden
- im Unverpackt Laden einkaufen

2. Kaufverhalten verändern

- bewusst Produkte in „guten“ Verpackungen
- Nicht in Folie verpacken z.B. Blumen, Präsentkörbe
- Werbung für alternative Verpackung bei Freunden/Bekanntem

3. Entsprechende Haushaltsgegenstände verschenken

Vorrats-, Vesperdosen, Trinkflaschen, Bienenwachstücher, ...

4. Vortrag zum Thema: Verpackungen/Müll mit

- einer Delegierten aus dem Ständigen Ausschuss Hauswirtschaft und Verbraucherthemen
- Referent*innen zum Thema Müll: Wie richtig sortieren?

- Maria Jandrey aus Karlsruhe (Kontakt Daten über Silvana Bertolini-Knapp)
- dem örtlichen Müllentsorger/Landratsamt/Amt für Abfallwirtschaft

5. Ausflug und Besichtigungen

- Besuch einer Müllsortieranlage
- Besuch eines Unverpackt Ladens
- Besuch vom Verpackungsmuseum in Heidelberg

6. Aktion Brotbeutel nähen

Zur Vermeidung von den Papiertüten, die meist gleich weggeworfen werden.

7. Mehrwegtaschenbörse

Bei einer Veranstaltung eine Taschen-Tausch-Station einrichten.

8. Lese Aktion:

Kinderbuch „Frieda im Unverpackt Laden“ (von Katharine König) vorlesen und einen Besuch im Unverpackt Laden planen und einkaufen

9. Arbeitsmaterial/ Hilfestellung zur Einarbeitung in das Thema

von Sprecherinnen und Delegierten des Ständigen Ausschusses Hauswirtschaft und Verbraucherthemen

PowerPoint zu Verpackungen (über Sprecherinnen und Delegierte)

10. Verbraucherzentralen unterstützen

z.B. Meldung von Mogelpackungen, Liste mit Mogelverpackungen bei vzbv nrw

11. auf Umweltlogos achten

12. Tauschringe für Konsumgüter unterstützen, als kfd-Gruppe selbst einen Tauschring bilden

13. Aktionen, wie Papier, Pappe, Karton, Glas etc. mehrfach als Verpackung verwendet werden kann.

z.B. Upcycling-Workshop anbieten (z.B. alternative Geschenkverpackungen, ...

z.B. Upcycling – Tütenbasteln mit z.B. mit alten „frau und mutter“

<https://m.youtube.com/watch?v=ZoABnNRhqxY>